

Auf einen Blick

Über den Autor	7
Einführung	23
Teil I: Einführung in die juristische Denk- und Arbeitsweise/ Falllösung	27
Kapitel 1: Die juristische Denk- und Arbeitsweise	29
Teil II: Einführung in das Arbeitsrecht	35
Kapitel 2: Entstehung, systematische Einordnung und Stellung des Arbeitsrechts	37
Kapitel 3: Ein Blick auf die Rechtsquellen des Arbeitsrechts	41
Kapitel 4: Internationales Arbeitsrecht und Kollisionsrecht	47
Kapitel 5: Was Sie über die Arbeitsgerichtsbarkeit wissen sollten	51
Teil III: Das Individualarbeitsrecht	55
Kapitel 6: Was Sie über das Arbeitsverhältnis wissen sollten	57
Kapitel 7: Die Begründung des Arbeitsverhältnisses	77
Kapitel 8: Die Pflichten des Arbeitnehmers	91
Kapitel 9: Die Pflichten des Arbeitgebers	111
Kapitel 10: Arbeitsausfälle	127
Kapitel 11: Die Beendigung des Arbeitsverhältnisses durch Kündigung	151
Kapitel 12: Kündigungsschutz	169
Kapitel 13: Sonstige Beendigungsgründe	195
Kapitel 14: Betriebsübergang und weitere Nichtbeendigungsgründe	201
Kapitel 15: Pflichten bei der Beendigung des Arbeitsverhältnisses	207
Teil IV: Das kollektive Arbeitsrecht (im Überblick)	217
Kapitel 16: Das Koalitionsrecht	219
Kapitel 17: Das Tarifvertragsrecht	225
Kapitel 18: Das Arbeitskampfrecht	235
Kapitel 19: Mitbestimmungsrecht	247
Kapitel 20: Betriebsverfassungsrecht	253
Teil V: Jetzt sind Sie dran: Fälle mit Lösungen	291
Kapitel 21: Fälle mit Lösungen	293
Teil VI: Der Top-Ten-Teil	313
Kapitel 22: Zehn wichtige Themen aus dem Individualarbeitsrecht	315
Kapitel 23: Zehn Tipps zur Kündigung	319
Kapitel 24: Zehn wichtige Begriffe aus dem kollektiven Arbeitsrecht	323
Stichwortverzeichnis	327

Inhaltsverzeichnis

Über den Autor	7
Einführung	23
Über dieses Buch	23
Was dieses Buch nicht will	23
Törichte Annahmen über den Leser	24
Wie Sie dieses Buch lesen	24
Teil I: Einführung in die juristische Denk- und Arbeitsweise/Falllösung	24
Teil II: Einführung in das Arbeitsrecht	24
Teil III: Das Individualarbeitsrecht	24
Teil IV: Das kollektive Arbeitsrecht (im Überblick)	25
Teil V: Jetzt sind Sie dran: Fälle mit Lösungen	25
Teil VI: Der Top-Ten-Teil	25
Symbole, die in diesem Buch verwendet werden	25
Wie es weitergeht	26
TEIL I EINFÜHRUNG IN DIE JURISTISCHE DENK- UND ARBEITSWEISE/FALLLÖSUNG	27
Kapitel 1 Die juristische Denk- und Arbeitsweise	29
Nur Mut	30
Über Anspruchsgrundlagen	30
Subsumtionstechnik und Gutachtenstil	31
(Nicht nur) für die Studierenden unter den Lesern	33
Richtig lesen kann helfen	33
Die Fragestellung erkennen ist kein Fehler	33
Jetzt geht es an die Rechtsvorschriften	34
TEIL II EINFÜHRUNG IN DAS ARBEITSRECHT	35
Kapitel 2 Entstehung, systematische Einordnung und Stellung des Arbeitsrechts	37
So entstand das Arbeitsrecht	37
Arbeitsrecht ist »politisches« Recht	37
Arbeitsrecht und Vertragsfreiheit	38
Einschränkungen der Abschlussfreiheit	39
Einschränkungen der Inhaltsfreiheit	39
Systematische Einordnung und Stellung	40

12 Inhaltsverzeichnis

Kapitel 3

Ein Blick auf die Rechtsquellen des Arbeitsrechts

Das sind die wichtigsten Gesetze auf dem Gebiet des Arbeitsrechts	41
Die Bedeutung des Richterrechts	43
Tarifverträge	43
Betriebsvereinbarungen	43
Betriebliche Übung	43
Arbeitsvertragliche Musterklauseln	44
Arbeitsvertrag	44
Weisungsrecht des Arbeitsgebers	44
Was tun im Konfliktfall: Die Rangordnung der Rechtsquellen im Arbeitsrecht ..	45

Kapitel 4

Internationales Arbeitsrecht und Kollisionsrecht

Was Sie über das internationale Arbeitsrecht wissen sollten	47
Das Arbeitsrecht der Europäischen Union	48
Die starke Rolle des EuGH	48
Was ist das? Arbeitskollisionsrecht	48
Das Arbeitnehmer-Entsendegesetz	49

Kapitel 5

Was Sie über die Arbeitsgerichtsbarkeit wissen sollten

Aufbau und Besetzung der Arbeitsgerichte	51
Zuständigkeit der Gerichte	52
Das Urteilsverfahren	53
Der Gütetermin	53
Der Kammertermin	53
Urteil und Instanzenzug	53
Keine Kostenerstattung in der ersten Instanz	54
Das Beschlussverfahren	54

TEIL III

DAS INDIVIDUALARBEITSRECHT

55

Kapitel 6

Was Sie über das Arbeitsverhältnis wissen sollten

Die Voraussetzungen – wann liegt ein Arbeitsverhältnis vor?	57
Unselbstständigkeit als Hauptkriterium	58
Schein selbstständigkeit oder echte Selbstständigkeit?	58
Hier wird auch gearbeitet – aber ohne Arbeitsverhältnis	60
So schnell wird man Parteimitglied: Die Parteien des Arbeitsverhältnisses	62
Arbeitnehmer	62
Die leitenden Angestellten	62
Arbeitgeber	63
Wenn es ein wenig anders ist: Besondere Arbeitsverhältnisse	63
Die Lehrjahre: Berufsausbildungsverhältnisse	64

Nicht nebensächlich: Nebenbeschäftigte	65
Wenn Sie sich die Zeit einteilen: Teilzeitarbeitsverhältnisse	66
Teilzeit ist nicht gleich Teilzeit	66
Die »normale« Teilzeitarbeit	66
Die »alte« Streitecke: Der Rechtsanspruch auf zeitlich nicht begrenzte (unbefristete) Teilzeit	66
Die »junge« Streitecke: Der Rechtsanspruch auf zeitlich begrenzte (befristete) Teilzeit (»Brückenteilzeit«)	67
Geringfügige Beschäftigung auf 520-Euro-Basis (»Minijobber«)	68
Arbeitnehmerüberlassungsverhältnisse (Leiharbeit, Zeitarbeit)	69
Leiharbeit und Werkvertrag	71
Befristete Arbeitsverhältnisse	72
Kalendermäßige Befristung und Zweckbefristung	73
Machen Sie als Arbeitgeber keinen Formfehler	73
Befristungen ohne Grund sind nur eingeschränkt zulässig	74
Was Sie über Befristungen mit Sachgrund wissen sollten	75
Noch ein Fallstrick für Arbeitgeber: Weiterbeschäftigung nach Fristablauf	75
Auch Fallstricke für Arbeitnehmer!	76
Probearbeitsverhältnisse	76
Die klassische Probezeit	76
Das befristete Probearbeitsverhältnis	76
Kapitel 7	
Die Begründung des Arbeitsverhältnisses	77
Was Sie über den Abschluss des Arbeitsvertrags wissen sollten	77
Die Stellenausschreibung ist kein Angebot	78
Die Stellenausschreibung darf nicht diskriminieren – das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz	78
Benachteiligungen sind nicht immer offensichtlich	78
Das Benachteiligungsverbot ist umfassend – aber es gibt auch Ausnahmen	79
Benachteiligung trotz AGG: Diese Sanktionen drohen dem Arbeitgeber ..	80
Frist beachten	81
Das Problem mit der Beweislast	81
Was der Arbeitgeber tun muss, um Sanktionen zu vermeiden	83
Der Arbeitsvertrag bedarf keiner besonderen Form	83
Auch der Abschluss von Arbeitsverträgen hat so seine Tücken	85
Mangelnde Geschäftsfähigkeit	85
Arbeitsverträge dürfen nicht gegen Gesetze und nicht gegen die guten Sitten verstößen	85
Arbeitsverträge können auch angefochten werden	86
Arglistige Täuschung oder »Recht zur Lüge«?	86
Mängel des Arbeitsvertrags – und nun?	88
Auch Arbeitsverträge können einer AGB-Kontrolle unterliegen	89
Nebenpflichten bei der Anbahnung des Arbeitsverhältnisses	90
Schadensersatz wegen Verletzung vorvertraglicher Sorgfaltspflichten	90
Die Stelle nicht bekommen – trotzdem Anspruch auf Erstattung der Vorstellungskosten (und noch mehr)	90

14 Inhaltsverzeichnis

Kapitel 8

Die Pflichten des Arbeitnehmers	91
Die Hauptpflicht des Arbeitnehmers: Arbeiten!	91
Persönliche Arbeitspflicht	91
Was der Arbeitnehmer leisten muss – die Art der Arbeitsleistung	92
Der Ort der Arbeitsleistung	93
Die Arbeitszeit	94
Pflicht zur Arbeitszeiterfassung	94
Die maximale Arbeitszeit	94
Die Verteilung der Arbeitszeit	95
Ausgleich für Sonn- und Feiertagsbeschäftigung	96
Die Nebenpflichten des Arbeitnehmers	98
Arbeitsergebnisse stehen dem Arbeitgeber zu	99
Handlungspflichten	99
Unterlassungspflichten	100
Kein Gerede über Interna – die Verschwiegenheitspflicht	100
Keine Konkurrenztaigkeit – das Wettbewerbsverbot	102
Das Erscheinungsbild des Arbeitnehmers – Unterlassungspflicht?	102
Haftung des Arbeitnehmers bei Pflichtverletzungen	103
Die Nichtleistung	103
Schlechteistung und Minderleistung	103
Die Fehlleistung	104
Die Haftung des Arbeitnehmers gegenüber dem Arbeitgeber	104
Anspruch auf Erfüllung	105
Verweigerung der Lohnzahlung	105
Schadensersatzanspruch bei Pflichtverletzung	106
Die Beweislastregel – eine »kleine« Hilfe für den Arbeitnehmer	106
Die Begrenzung der Arbeitnehmerhaftung – eine »große« Hilfe für den Arbeitnehmer	106
Die Haftung des Arbeitnehmers gegenüber Kollegen	108
Bei Körperverletzung greift die Gesetzliche Unfallversicherung	108
Bei Sachschäden kann ein Freistellungsanspruch bestehen	109
Der innerbetriebliche Freistellungsanspruch	109
Die Haftung des Arbeitnehmers gegenüber betriebsfremden Dritten	110

Kapitel 9

Die Pflichten des Arbeitgebers	111
Die Hauptpflicht des Arbeitgebers: Lohnzahlung	111
Lohnhöhe – auch ohne Vereinbarung müssen Sie nicht »umsonst« arbeiten	111
Das gibt es mindestens: Der gesetzliche Mindestlohn	112
Wer den Mindestlohn erhält	112
Mindestlohn und Tarifverträge	113
Wer den Mindestlohn bezahlen muss	113
Vertrauen ist gut – Kontrolle ist besser	114
Lohnzahlung	114
Lohnarten: Geldlohn und Naturallohn	114

Grundlohn und Lohnzuschläge	115
Weihnachtsgeld und Stichtagsklausel.....	117
Die Sicherung der Lohnzahlung.....	118
Nicht alles ist pfändbar – die Pfändungsfreigrenzen für Arbeitseinkommen	118
Die Nebenpflichten des Arbeitgebers.....	120
Allgemeine Schutz- und Fürsorgepflichten.....	120
Pflicht zur Gleichbehandlung.....	120
Die Beschäftigungspflicht.....	121
Die Pflicht zur Vergütung von Arbeitnehmererfindungen.....	121
Die Pflicht zur Entgeltumwandlung im Rahmen der Altersversorgung	121
Weitere spezialgesetzlich geregelte Nebenpflichten	122
Die Haftung des Arbeitgebers bei Pflichtverletzungen	122
Anspruch auf Erfüllung	123
Verweigerung der Arbeitsleistung – das Zurückbehaltungsrecht des Arbeitnehmers	124
Schadensersatzanspruch bei Pflichtverletzung.....	124
Besonderheiten bei Arbeitsunfällen	124
Kapitel 10	
Arbeitsausfälle	127
Der Grundsatz: Ohne Arbeit kein Lohn	127
Ausnahmen vom Grundsatz	127
Der Annahmeverzug des Arbeitgebers.....	128
Lohn trotz Krankheit – die Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall des Arbeitnehmers	130
Unter diesen Voraussetzungen besteht ein Anspruch auf Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall.....	130
Die Entgeltfortzahlung an Feiertagen	135
Entgeltzahlung bei Arbeitsverhinderung aus persönlichen Gründen	135
Die Arbeitsverhinderung muss aus den persönlichen Verhältnissen des Arbeitnehmers resultieren	135
Der Arbeitnehmer darf die Arbeitsverhinderung nicht verschuldet haben.....	135
Die Arbeitsverhinderung darf nur einen verhältnismäßig nicht erheblichen Zeitraum umfassen	136
Betriebs- und Wirtschaftsrisiko	136
Wirtschaftsrisiko.....	137
Urlaub und Lohnzahlung	138
Mutterschutz, Elternzeit, Pflegezeit.....	144
Pflegezeit	149
Kapitel 11	
Die Beendigung des Arbeitsverhältnisses durch Kündigung.....	151
Was unter einer Kündigung zu verstehen ist.....	151
Praxishauptstreitfall: Die Arbeitgeberkündigung	152
Kündigungsarten	152

16 Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Kündigungsgrundsätze	153
Zwingende Schriftform gem. § 623 BGB.....	154
Kündigungsberechtigung	154
Kündigungen sind bedingungsfeindlich.....	154
Ausnahme: Potestativbedingung.....	155
Keine Begründung erforderlich	155
Die Kündigung muss zugehen	156
Praxisproblem: Beweis des Zugangs.....	156
Die Kündigung muss verhältnismäßig sein	157
Der Betriebsrat muss angehört werden.....	157
Der Betriebsrat kann die Kündigung nicht verhindern	158
Die ordentliche Kündigung.....	159
Die gesetzlichen Kündigungsfristen	159
Vereinbarung von Kündigungsfristen.....	160
Sonderfall Probezeit	161
Die außerordentliche Kündigung	162
Keine schematische Einordnung bestimmter Verhaltensverstöße als »wichtiger Grund«	162
Die Zwei-Stufen-Prüfung.....	163
Die Ausschlussfrist.....	165
Eine fristlose Kündigung kann in eine ordentliche Kündigung umgedeutet werden	165
Die Änderungskündigung.....	166
Die Reaktionsmöglichkeiten des Arbeitnehmers	166
Die Annahme unter Vorbehalt	166
Sonderfälle der Kündigung	167
Die Verdachtskündigung.....	167

Kapitel 12	
Kündigungsschutz	169
Der allgemeine Kündigungsschutz nach dem KSchG.....	170
Der Anwendungsbereich des KSchG.....	170
Das KSchG gilt nicht: Kein Kündigungsschutz	171
Die soziale Rechtfertigung der Kündigung	172
Immer durchzuführen: Die Interessenabwägung.....	172
Die personenbedingte Kündigung.....	172
Die verhaltensbedingte Kündigung.....	174
Die betriebsbedingte Kündigung.....	179
Die Sozialauswahl.....	182
Besonderer Kündigungsschutz für bestimmte Arbeitnehmergruppen.....	184
Die Kündigungsschutzklage.....	187
Drei-Wochen-Frist beachten.....	187
Klageantrag und Wirklichkeit	188
Die Entscheidungsmöglichkeiten des Arbeitsgerichts	189
Klageverzicht und Abfindungsanspruch.....	192
Der Anspruch auf Weiterbeschäftigung während des Kündigungsschutzprozesses	193

Kapitel 13		
Sonstige Beendigungsgründe		195
Der Aufhebungsvertrag	195	
Der Aufhebungsvertrag ist keine Kündigung!	195	
Zwingende Schriftform beachten	195	
Aufhebungsvertrag bereits abgeschlossen – davon kommen Sie als Arbeitnehmer kaum noch weg.....	196	
Erreichen einer Altersgrenze	196	
Regelung im Arbeitsvertrag erforderlich	196	
Zeitablauf bei Befristung	197	
Eintritt einer auflösenden Bedingung.....	197	
Kein Abwälzen des Unternehmerrisikos.....	198	
Die Anfechtung.....	198	
Gerichtliche Entscheidung	198	
Tod des Arbeitnehmers	199	
Kapitel 14		
Betriebsübergang und weitere Nichtbeendigungsgründe ..		201
Der Betriebsübergang.....	201	
Unter diesen Voraussetzungen liegt ein Betriebsübergang vor.....	202	
Über den Betriebsübergang sind die Arbeitnehmer vorab zu unterrichten.....	204	
Die Rechtsfolgen des Betriebsübergangs.....	205	
Das Widerspruchsrecht des Arbeitnehmers	205	
Tod des Arbeitgebers	206	
Insolvenz des Arbeitgebers	206	
Betriebsschließung	206	
Streik und Aussperrung	206	
Kapitel 15		
Pflichten bei der Beendigung des Arbeitsverhältnisses		207
Die Pflichten des Arbeitgebers	207	
Gewährung von Freizeit zur Stellensuche	207	
Die Erteilung eines Arbeitszeugnisses	208	
Aushändigung der Arbeitspapiere.....	214	
Die Pflichten des Arbeitnehmers.....	214	
Die Verschwiegenheitspflicht	214	
Das nachvertragliche Wettbewerbsverbot.....	215	
TEIL IV		
DAS KOLLEKTIVE ARBEITSRECHT (IM ÜBERBLICK).....		217
Kapitel 16		
Das Koalitionsrecht		219
Was ist eine Koalition?	219	
Koalition und Grundgesetz – die Koalitionsfreiheit	221	
Individuelle Koalitionsfreiheit.....	221	
Kollektive Koalitionsfreiheit	221	

18 Inhaltsverzeichnis

Organisation und Rechtsstatus der Koalitionen	222
Gewerkschaften	222
Arbeitgeberverbände	223
Kapitel 17 Das Tarifvertragsrecht	225
Der Tarifvertrag	225
Die Bedeutung des Tarifvertrags in der Praxis	226
Die Parteien des Tarifvertrags	226
Tariffähigkeit	226
Tarifzuständigkeit	227
Der Inhalt des Tarifvertrags	227
Der normative Teil des Tarifvertrags	227
Wer durch den Tarifvertrag gebunden ist	230
Der schuldrechtliche Teil des Tarifvertrags	233
Kapitel 18 Das Arbeitskampfrecht	235
Der Arbeitskampf	235
Die Arbeitskampfparteien	236
Arbeitskampfarten	236
Streik	236
Aussperrung	236
Weitere Arbeitskampfarten	237
Rechtmäßigkeit von Arbeitskämpfen	237
Einhalten der tariflichen Grenzen	238
Einhalten der Kampfparität und Staatsneutralität	239
Einhalten des Gebots der Verhältnismäßigkeit	240
Einhalten der gesetzlichen Grenzen	241
Rechtsfolgen eines Arbeitskampfes	241
Folgen für die unmittelbar kampfbeteiligten Arbeitsvertragsparteien	241
Folgen für die kämpfenden Verbände	243
Folgen für Dritt betroffene	244
Kapitel 19 Mitbestimmungsrecht	247
Die Unternehmensmitbestimmung	247
Drittelpartizipationsgesetz	248
Montan-Mitbestimmungs-Gesetz	248
Mitbestimmungsgesetz	249
Die betriebliche Mitbestimmung	251
Kapitel 20 Betriebsverfassungsrecht	253
Betriebsverfassungsrecht und Betriebsverfassungsgesetz	253
Für wen das Betriebsverfassungsgesetz gilt – der Geltungsbereich des BetrVG	254

Räumlicher Geltungsbereich	255
Sachlicher Geltungsbereich	255
Persönlicher Geltungsbereich	256
Organe der Betriebsverfassung	258
Der Betriebsrat	258
Zeitpunkt der Wahl	259
Amtszeit des Betriebsrats	261
Geschäftsführung und Vertretung des Betriebsrats	261
Kosten des Betriebsrats	262
Die Rechtsstellung des Betriebsratsmitglieds	262
Der Gesamtbetriebsrat	263
Der Konzernbetriebsrat	264
Die Betriebsversammlung	264
Die Mitwirkungsrechte des Betriebsrats im Überblick	266
Beteiligungsrechte	266
Mitbestimmungsrechte	267
Formen der Einigung/Nichteinigung zwischen Betriebsrat und Arbeitgeber	267
Beteiligungsrechte in sozialen Angelegenheiten §§ 87 bis 89 BetrVG	270
Beteiligungsrechte in personellen Angelegenheiten §§ 92 bis 105 BetrVG	275
Beteiligungsrechte in allgemeinen personellen Angelegenheiten	275
Beteiligungsrechte bei personellen Einzelmaßnahmen	279
Verfahrensablauf	279
Zustimmungsverfahren	280
Ausnahmeregelung für Eilfälle	281
Durchführung der Maßnahme ohne Zustimmung des Betriebsrats	281
Beteiligungsrechte bei Kündigungen	281
Das Anhörungsverfahren	282
Widerspruchsrecht des Betriebsrats	282
Beteiligungsrechte in wirtschaftlichen Angelegenheiten §§ 106 bis 113 BetrVG	283
TEIL V JETZT SIND SIE DRAN: FÄLLE MIT LÖSUNGEN	291
Kapitel 21 Fälle mit Lösungen	293
Fall 1: Schöne Bescherung	293
Fall 2: Eine freie Mitarbeiterin?	293
Fall 3: Allerlei um den Urlaub	294
Fall 4: Körperkunst	294
Fall 5: Der Selbstbeurlauber	294
Fall 6: Der Kraftfahrer ohne Führerschein	295
Fall 7: Die Hilfsarbeiterin	295
Fall 8: Betriebsrats-Allerlei	296
Fall 9: Samstags nie	296